
Subject: Sehr markaberer Gedankenaustausch
Posted by [Lennox](#) on Wed, 25 Mar 2015 10:59:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Als allererstes möchte ich ausdrücklich betonen, dass ich mich von der meinigen im Anschluss vorgetragenen Idee, distanzieren bzw. würde ich dies niemals durchführen lassen, wenn dies im Rahmen des Möglichen wäre.

Dennoch interessiert mich folgendes:
In unserem heutigen medizinisch revolutioniertem Zeitalter, gibt es doch schon bereits die komplexesten Transplantationen.
Wenn sogar Organe erfolgreich transplantiert werden können, müsste man doch rein theoretisch in der Lage sein, so widerlich es sich jetzt auch anhören mag, die Kopfhaut eines Verstorbenen, zu transplantieren
Einige Verbrennungsoffer bekommen Hauttransplantationen, dies wäre an sich ja nichts anderes.

Subject: Aw: Sehr markaberer Gedankenaustausch
Posted by [househigh](#) on Wed, 25 Mar 2015 11:57:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Klar unter härtesten Immunsuppressiva hättest dann vielleicht Chance eine Frisur zu bekommen, die du nicht aussuchen kannst, noch nie hattest, mit stark vernarbten Rändern. Das ganze wäre ein mikrochirurgisch megaaufwändiger Prozess und ungefähr 10 mal so teuer wie eine Eigenhaartransplantation.

Die Chance die Haare zufriedenstellend zu behalten ist wahrscheinlich nicht mal halb so groß, wie bei eigenen Haaren... wenn sie überhaupt existiert.

Ein Transplantationspatient muss penibel darauf achten sich mit nichts zu infizieren... das eigene Immunsystem kann natürlich nicht lokal unterdrückt werden...

Subject: Aw: Sehr markaberer Gedankenaustausch
Posted by [pilos](#) on Wed, 25 Mar 2015 12:15:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ja und dein lebenslang starke medikamente schlucken

Subject: Aw: Sehr markaberer Gedankenaustausch
Posted by [househigh](#) on Wed, 25 Mar 2015 12:23:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Der Wissenschaft eine Chance geben und abwarten was die Stammzellenforschung, Stichwort Klonen, etc hergibt...
(Männliche) AGA ist eines der meist beforschtesten medizinischen Gebiete und da Stammzellentherapien in naher Zukunft eine neue medizinische Generation einläuten sollen, denke ich, dass in ein paar Jahren sich kaum mehr jemand um nicht ausreichende Donorregionen Sorgen machen muss.

Subject: Aw: Sehr markaberer Gedankenaustausch
Posted by [Lennox](#) on Wed, 25 Mar 2015 12:40:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das Klonen von Haaren bei Haarverlust ist noch Zukunftsmusik.
In der Theorie hört sich das alles ja sehr nett an aber es gibt viele Probleme, wie zum Beispiel die richtige Wuchsrichtung etc.
Abgesehen davon, habe ich gehört, dass diverse Forschungsarbeiten erstmal auf Eis gelegt worden sind.
Man muss sich ja auch vor Augen führen, dass die Pharmaindustrie ein gewaltiges Problem damit haben dürfte,
dass potentielle Verbraucher keine Medikamente mehr bräuchten..

Nur mal so dieser Artikel ist aus dem Jahr 2004 seitdem hat sich auch rein gar nichts getan.
<http://www.faz.net/aktuell/wissen/medizin/glatze-hoffnung-auf-neue-haare-aus-stammzellen-1174042.html>

Subject: Aw: Sehr markaberer Gedankenaustausch
Posted by [Lennox](#) on Wed, 25 Mar 2015 12:45:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Wed, 25 March 2015 13:15
ja und dein lebenslang starke medikamente schlucken

Ob Dut und noch härtere Medikationen, die manche nehmen soviel "gesünder" sind

Subject: Aw: Sehr markaberer Gedankenaustausch

Posted by [MatteStattPlatte](#) on Wed, 25 Mar 2015 13:27:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich habe auch einen markaber klingenden Vorschlag:

Das Glatzen-Gen ausrotten, in dem sich nur noch Menschen ohne dieses Gen fortpflanzen dürfen.

Alle Anderen dürfen aber auf Samen- bzw. Eizellspenden zurückgreifen. Nach nur einer Generation wäre das Glatzenproblem gelöst!

Subject: Aw: Sehr markaberer Gedankenaustausch

Posted by [Pandemonium](#) on Wed, 25 Mar 2015 14:18:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

MatteStattPlatte schrieb am Wed, 25 March 2015 14:27Ich habe auch einen markaber klingenden Vorschlag:

Das Glatzen-Gen ausrotten, in dem sich nur noch Menschen ohne dieses Gen fortpflanzen dürfen.

Alle Anderen dürfen aber auf Samen- bzw. Eizellspenden zurückgreifen. Nach nur einer Generation wäre das Glatzenproblem gelöst!

Klingt sehr gut - vielleicht ginge das auch über Präimplantationsdiagnostik, dann bräuchte man Glatzköpfen nicht die Fortpflanzung verbieten sondern sortiert dann im Labor die Eizellen mit Glatzengen aus.

Subject: Aw: Sehr markaberer Gedankenaustausch

Posted by [househigh](#) on Wed, 25 Mar 2015 14:29:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also nur weil eine Uni in Berlin ihr Projekt erstmal auf Eis legt, heißt das sicher nicht, dass Überall die Forschung in diesem Bereich gestoppt wird.

Dutasterid und Finasterid sind Vitamine im Vergleich zu zu einer immunsuppressiven Therapie.

Verinfacht gesagt... Stell dir vor dein Immunsystem erkennt das Transplantat als "Krankheit", was macht man dann...?

Steroidale Therapien, die quasi systemisch dein Immunsystem so beeinflussen, bis es zu schwach ist um diese "Krankheit" zu bekämpfen.

Ganz so leicht funktioniert nicht, da man ja nicht alles Überall hintransplantiert und die Medikation auch so zielgerichtet wie möglich ist, aber das ist der trotzdem so der way to go...

Subject: Aw: Sehr markaberer Gedankenaustausch

Posted by [ru-power](#) on Wed, 25 Mar 2015 15:31:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Lennox schrieb am Wed, 25 March 2015 13:45pilos schrieb am Wed, 25 March 2015 13:15
ja und dein lebenslang starke medikamente schlucken

Ob Dut und noch härtere Medikationen, die manche nehmen soviel "gesünder" sind aber hallo

an fin und dut ist eig nix schlimm dran. nur muss man mit den einschränkungen leben können.

Subject: Aw: Sehr markaberer Gedankenaustausch
Posted by [ru-power](#) on Wed, 25 Mar 2015 15:34:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

MatteStattPlatte schrieb am Wed, 25 March 2015 14:27Ich habe auch einen markaber klingenden Vorschlag:

Das Glatzen-Gen ausrotten, in dem sich nur noch Menschen ohne dieses Gen fortpflanzen dürfen.

Alle Anderen dürfen aber auf Samen- bzw. Eizellspenden zurückgreifen. Nach nur einer Generation wäre das Glatzenproblem gelöst!

das könnte man dann noch erweitern.. nämlich die hässlichen Menschen dürfen sich nicht weiterverpflanzen.

So schlimm ist ne Glatze nun auch net, würde meine haare nicht gegen volles haar + hässliches gesicht tauschen.

wäre eben nicht nach 1 generation gelöst. die frauen tragen das ja idr auch in sich.

Subject: Aw: Sehr markaberer Gedankenaustausch
Posted by [PeterNorth](#) on Wed, 25 Mar 2015 17:23:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

dann würde es nur noch Barbie und Barbie Ken geben

Subject: Aw: Sehr markaberer Gedankenaustausch
Posted by [Lennox](#) on Wed, 25 Mar 2015 17:59:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ru-power schrieb am Wed, 25 March 2015 16:34MatteStattPlatte schrieb am Wed, 25 March 2015 14:27Ich habe auch einen markaber klingenden Vorschlag:

Das Glatzen-Gen ausrotten, in dem sich nur noch Menschen ohne dieses Gen fortpflanzen dürfen.

Alle Anderen dürfen aber auf Samen- bzw. Eizellspenden zurückgreifen. Nach nur einer Generation wäre das Glatzenproblem gelöst!

das könnte man dann noch erweitern.. nämlich die hässlichen Menschen dürfen sich nicht weiterverpflanzen.

So schlimm ist ne Glatze nun auch net, würde meine haare nicht gegen volles haar + hässliches gesicht tauschen.

wäre eben nicht nach 1 generation gelöst. die frauen tragen das ja idr auch in sich.

Kann mich an kein hässliches Nw0-Gesicht erinnern..

In meiner Vorstellungskraft existiert so etwas nicht, vielleicht weil ich mich mit der Thematik zu sehr identifiziere.

Selbst Männer die kein 9-10 Gesicht haben (Skala 0-10) sehen mit einem NW 0-1 Status gut aus.

Wenn man dann nicht gerade minderwuchs hat, entstellt ist, oder fettleibig ist man definitiv besser aussehend als der Durchschnitt, den oben genannten optischen Attributen vorausgesetzt.

Subject: Aw: Sehr markaberer Gedankenaustausch
Posted by [Lennox](#) on Wed, 25 Mar 2015 18:04:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

MatteStattPlatte schrieb am Wed, 25 March 2015 14:27Ich habe auch einen markaber klingenden Vorschlag:

Das Glatzen-Gen ausrotten, in dem sich nur noch Menschen ohne dieses Gen fortpflanzen dürfen.

Alle Anderen dürfen aber auf Samen- bzw. Eizellspenden zurückgreifen. Nach nur einer Generation wäre das Glatzenproblem gelöst!

Ich hab mir schon oft überlegt, dass wenn ich irgendwann mal Kinder in die Welt setzen sollte, mir erstmal genauestens den Schwiegervater unter die Lupe nehmen würde

Subject: Aw: Sehr markaberer Gedankenaustausch
Posted by [ru-power](#) on Wed, 25 Mar 2015 18:05:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Lennox schrieb am Wed, 25 March 2015 19:04MatteStattPlatte schrieb am Wed, 25 March 2015 14:27Ich habe auch einen markaber klingenden Vorschlag:

Das Glatzen-Gen ausrotten, in dem sich nur noch Menschen ohne dieses Gen fortpflanzen dürfen.

Alle Anderen dürfen aber auf Samen- bzw. Eizellspenden zurückgreifen. Nach nur einer Generation wäre das Glatzenproblem gelöst!

Ich hab mir schon oft überlegt, dass wenn ich irgendwann mal Kinder in die Welt setzen sollte, mir erstmal genauestens den Schwiegervater unter die Lupe nehmen würde ist sowieso schlau sich mutter u vater anzuschauen. wenn die mit 50 schon "durch" sind kannsde das bei deiner "frau" auch erwarten

ich achte da ehrlich gesagt sogar drauf

Subject: Aw: Sehr markaberer Gedankenaustausch
Posted by [Lennox](#) on Wed, 25 Mar 2015 18:20:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ru-power schrieb am Wed, 25 March 2015 19:05Lennox schrieb am Wed, 25 March 2015 19:04MatteStattPlatte schrieb am Wed, 25 March 2015 14:27Ich habe auch einen markaber klingenden Vorschlag:

Das Glatzen-Gen ausrotten, in dem sich nur noch Menschen ohne dieses Gen fortpflanzen dürfen.

Alle Anderen dürfen aber auf Samen- bzw. Eizellspenden zurückgreifen. Nach nur einer Generation wäre das Glatzenproblem gelöst!

Ich hab mir schon oft überlegt, dass wenn ich irgendwann mal Kinder in die Welt setzen sollte, mir erstmal genauestens den Schwiegervater unter die Lupe nehmen würde ist sowieso schlau sich mutter u vater anzuschauene. wenn die mit 50 schon "durch" sind kannsde das bei deiner "frau" auch erwarten

ich achte da ehrlich gesagt sogar drauf

Naja bei irgendwelchen dahergelaufenen Mädchen ist es ja egal, wie die Eltern aussehen, solange sie ihren Zweck erfüllen.

Man ist ja dann sowieso nicht mehr involviert, wenn sie ihren Zenit überschritten hat.

Anders ist es natürlich, wenn es ernster wird.

Die meisten Hübschen haben aber auch gutaussehende Mütter, meiner Erfahrung nach.

Subject: Aw: Sehr markaberer Gedankenaustausch
Posted by [Yes No](#) on Wed, 25 Mar 2015 18:26:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

MatteStattPlatte schrieb am Wed, 25 March 2015 14:27Ich habe auch einen markaber klingenden Vorschlag:

Das Glatzen-Gen ausrotten, in dem sich nur noch Menschen ohne dieses Gen fortpflanzen dürfen.

Sowas heißt Eugenik. Bin auch für Eugenik. Eugenik ist aber hier stark Tabu, u.a. weil es die Nazis im Programm hatten (ist aber nicht deren Erfindung).
